

sun^efishing - Bessere Lebensbedingungen und Umweltschutz für die Austernfischerinnen in Gambia

Die Niedersächsische Bingo-Umweltstiftung unterstützt VoltaViewAfrica gUG mit 6520 Euro für die Verbesserung der Lebensqualität und Umweltschutz durch e-Mobilität

Die Austernfischerei spielt in Gambia eine wichtige Rolle in der lokalen Wirtschaft und Kultur. Die Frauen fischen traditionell mit hand- oder benzinbetriebenen Booten, was jedoch mit erheblichen Herausforderungen verbunden ist. Die Arbeit ist mühsam und zeitaufwändig, die Betriebskosten sind hoch und die Umweltbelastung durch die Verbrennungsmotoren ist beträchtlich.

Unser Ziel ist es, die Genossenschaft der Austernfischerinnen bei der Umstellung ihrer Boote auf elektrische Außenbordmotoren mit Photovoltaik-Antrieb zu unterstützen.



Abbildung 1: Ein traditionelles Holzboot für den Austernfang in Gambia

In Gambia prägt die Austernfischerei seit langem die Tradition und Wirtschaft. Die Frauen, die diese Arbeit meistern, fahren mit einfachen Holzbooten in die Mangrovenwälder, um Austern zu fangen und zu verarbeiten. Da ihnen das Geld für Außenbordmotoren fehlt, müssen sie mühsam paddeln, was ihre Fangzeit verkürzt und den ohnehin geringen Ertrag schmälert, der kaum zum Überleben der Familien reicht.

Wir wollen mit sun^efishing die Situation der Frauen verbessern und gleichzeitig die Nachhaltigkeit der Fischerei erhöhen. Elektromotoren an den Booten ermöglichen schnellere und effizientere Fahrten zu den Fanggebieten. Die gewonnene Zeit bedeutet mehr Fangmöglichkeiten für die Frauen und gleichzeitig Schonung der Umwelt, da die Überfischung einzelner Gebiete verhindert wird.



Abbildung 2: links: Kleinfischerboot der Frauengruppe in Kartong. Rechts: Präsidentin der Austernfischerinnen Frauengruppe (links im Bild) mit Ausbeute des Austernfangs.

Zusätzlich können die Batterien der Elektromotoren Kühlboxen betreiben, so dass die Austern frisch bleiben und nicht verderben. Dies erhöht die Qualität des Fangs und damit den Preis, der für die Austern erzielt werden kann.

Das Projekt hat das Potenzial, die Lebensbedingungen der Austernfischerinnen in Gambia und dem Senegal zu verbessern und gleichzeitig die Kleinbootfischerei in der Region zu revolutionieren.

Die Niedersächsische Bingo-Umweltstiftung fördert Umwelt- und Naturschutzprojekte sowie Projekte zugunsten der Entwicklungszusammenarbeit und der Denkmalpflege. Die Stiftung finanziert sich aus der Glücksspielabgabe und vor allem aus Einnahmen der Bingo-Umweltlotterie. Weitere Informationen unter <https://www.bingo-umweltstiftung.de/>.

